



**VERLEGEN, REINIGUNG
UND INSTANDHALTUNG**

PAVIGRÉS[®]
GRUPO



VERLEGEN, REINIGUNG UND INSTANDHALTUNG

Pavigrés bietet eine ausgedehnte Serie von Boden- und Wandfliesen die sich in drei Gruppen einteilen: unglasiertes Feinsteinzeug, glasierte Fliesen und Monoporosa (dessen Kennzeichnungen der Norm EN14411 entsprechen).

Diese Produkte sind erhältlich in verschiedene Oberflächen und Formaten die bei der Produktauswahl zu berücksichtigen sind.

Vorsichte vor der Bestellung

Es ist wichtig, daß der Kunde die Produkte nicht nur wegen den ästhetischen Faktor auswählt, sondern auch die technischen Eigenschaften berücksichtigt, denn diese müssen sich den Anforderungen der Anwendungszwecke anpassen.

Durch Ausschneidungen, Bohrungen, Unfälle, usw. entstehen immer wieder Produktbrüche während der Verlegung. Es kommt auch vor, daß die Flächen nicht immer genau gemessen werden, und daher ist es ratsam, um Materialmangel zu vermeiden, ungefähr 5-10% mehr Material zu der vorgesehene Fläche zu bestellen.

Material vor der Verlegung prüfen

Der Kunde soll vor der Verlegung die Produktmenge bestätigen und verschiedene Kisten nachprüfen um festzustellen ob Produkt, Kaliber und Farbe auch wirklich mit den Bestellten zustimmen.

Um Farbunterschiede zu vermeiden, schlagen wir vor, eine Tafel mit Fliesen aus verschiedene Kisten/Paletten aufzustellen. Da die glasierte Bodenfliese/Wandfliese naturelle Produkte zu reproduzieren versucht und diese Fliese selbst

aus naturelle Rohstoffe produziert wird, ist es normal, daß kleine Farbabweichungen entstehen die aber keine Beeinflussung haben, und manchmal sogar die Endtafel, ästhetisch, bereichern. Bei manche rustikale Mustern sind die Farbdifferenzen absichtlich, um den naturellen Produkt der dieser inspiriert hat zu reproduzieren. Deshalb ist es ratsam, während der Verlegung, Fliesen von verschiedene Kisten zu vermischen.

Während der Verlegung

Es ist sehr wichtig, daß der Bodenbelag auf dem das Material verlegt wird vollkommen planiert/ eben, frei von Schmutz und vollkommen fest ist. Falls die Verlegung auf einen schon verlegten Boden getätigt werden soll, muß man sicher sein, daß der vorherige richtig verlegt wurde, ohne schlecht geklebte Fliesen. Der Klebstoff soll vorher ausprobiert werden, um sicher zu sein, daß dieser sich richtig auf die Bodenoberfläche anhaftet (es kann erforderlich sein die Oberfläche anzufressen, mechanisch oder chemisch, damit sich die Klebrigkeit der Klebstoffe erhöht). Die hauptsächliche Eigenschaft eines keramischen Produktes ist, das es ein stabiles Produkt ist, nicht verformbar, so daß einige dimensionale



Abweichungen der Struktur durch die Stütze angepasst und/oder an die Ausdehnungsfugen begrenzt werden sollen.

- Die Einsatzfugen müssen mindestens 3mm haben (oder 2mm bei rektifiziertes Material), um, während die Arbeitsausführungen, die kleine dimensionale Differenzen zu vermindern (allgemein bei diesem Produkt), die Einsatzdefekte zu verdecken und damit die keine Formänderungen welche bei der Struktur eintreten können unsichtbar werden. Es wird empfohlen Kreuzstücke, Keile oder Fliesenschnur zu benutzen um eine Fluchtlinie der Fliesen zu erleichtern und zu gestatten.
- Die benutzbare Klebstoffe hängen viel von der Bauart (ob es sich um Boden- oder Wandbelag handelt, von der Baustelle, usw.), von der Bodenhaftung und von der Fliese (von seine Porosität) ab. Die Feinsteinzeugfliese gehört, wegen seine fast nichtvorhandene Porosität, zu den Fliesen die eine sorgfältige Auswahl der Klebstoffe und des Klebvorganges benötigt. Normalerweise, empfiehlt man für diese Fliese die Benutzung eines Klebstoffes von gemischte Ligand (Zement und Harz); um eine maximale Haftung zwischen die Fliesen und den Bodenaufleger und um Bildungen von Hohlräume zu vermeiden, empfehlen wir die Benutzung des doppelten Leimtränken (Verwendung von Leim auf der unbehauene Seite der Fliese und auf dem Bodenbelag). Während der Verlegung sollen von Zeit zu Zeit einige

Fliesen „losgeleimt“ (aufgehoben) werden um die Klebfähigkeit festzustellen. Die Verlegung soll von erfahrene Fachleute durchgeführt werden die auf jeden Fall die Anweisungen des Herstellers befolgen müssen (Vermischung der Komponente, Vorbereitung und Trockenzeit).

- Die umgebende Zustände sind zu beachten, da die Temperatur, die Feuchtigkeit und die Luft, die Zeit und die Qualität des Leimtränkens beeinflussen können.
- Die, entgegengesetzte Verlegung“ soll zuerst erprobt werden um dessen Endresultat zu prüfen. Kleine Ebenheitdifferenzen der Fliesen, die zwar für diesen Fliesentyp zulässig sind (obwohl die Ebenheitwerte den europäische Richtlinie EN 14411 festgesetzten Parameter entsprechen), sind exponentiell durch diese Verlegungsart.
- Es ist nicht ratsam mit Hammern mit schwarzem Kautschuk auf die Fliesen zu klopfen da diese Spuren/Kautschukreste hinterlassen (Hammern mit weißem Kautschuk benutzen und/oder die Fliese mit einem Tuch, vor dem Klopfen, schützen).
- Die Oberfläche von unglasierte Fliesen (Feinsteinzeug oder poliert) dürfen nicht mit



Filzstifte markiert/beschrieben noch mit metalartige Gegenstände gekratzt werden.

- Bei der Verlegung von farbige Fugen ist Vorsicht geboten (schwarze Fugen die mikronisierte Kohle enthalten vermeiden), vor allem bei helle Farben und polierte Fliesen. Obwohl die Feinsteinzeugfliese fast keine Porosität besitzt, zeigt diese eine kleine Rauheit auf seine Oberfläche (mate Fliese) oder mikro Rauheit (poliert) die die Reinigung von Reste der farbige Fugen, nach dem Trocknen, erschweren kann.

- Die Technik polierte Feinsteinzeugfliese (UGL) von Pavigrés, ist mit einer Fleckenschutzfolie geschützt um die Reinigung während und nach der Verlegung zu erleichtern; trotzdem kann es vorkommen, daß diese nicht genügend ist wenn die Reinigung nicht sorgfältig und rechtzeitig gemacht wird.

- Nachdem die Fuge trocken ist, sollen die Reste sofort mit einem naßen Tuch gereinigt werden (immer die Anweisungen vom Hersteller folgend).

Unsere Produkte können auch in mechanische Befestigungssysteme als Bodenfliesen (überhöhte Bodenfliesen) oder als Wandfliesen (ventilierte Fassaden) verwendet werden.

Endarbeit

Die Mehrheit der geäußerten Problemen nach den Arbeiten stammen aus eine schlechte und oft inexistente Reinigung nach dem Verlegen.

Nach dem Verlegen und Ausfugen empfehlen wir die Reinigungsvorgänge durchzuführen, damit alle Rückstände beseitigt werden, Zementreste, Mörtel, Klebstoffe, Fugen und Tintenflecke sowie eventuelle oberflächliche Rückstände. Unsere Empfehlung beruht sich auf Kesselsteinlösemittel mit Säure (die angeratene Trockenzeit des Klebstoffes und der Fugen anhalten, denn es kann vorkommen, daß die Säure diese Produkte beschädigen und die Oberfläche beflecken wenn der Klebstoff nicht „abgehärtet“ ist). Die ganze Oberfläche mit reichlich Wasser nach den Endarbeiten reinigen. Falls noch andere Arbeiten im Ort zu tätigen sind welche Streifen oder andere Schaden auf der Oberfläche verursachen können, dann das ganze Material geschützt halten (normalerweise wird es mit Kartonpapier oder dickem Plastik gedeckt).



Reinigung und Instandhaltung

Unglasierte Feinsteinzeugfliese, polierte oder weiche Fliese benötigen eine spezielle Fleckenreinigung.

Bei der tägliche Reinigung empfehlen wir die Verwendung von ein Industriereiniger und reines Wasser. Die farbige Flecken (Kaffee, Wein, Koka-Kola, Fett, usw.) auf dem Feinsteinzeug sofort mit einem nassen Tuch reinigen; andernfalls kann es sein, daß ein spezifisches Reiniger benötigt wird um diese Flecken zu entfernen.

Beim Gebrauch von spezifische Industriereiniger um bestimmte schwierige Reste zu entfernen (Aluminium, Tinten, usw.) ist Vorsicht geboten, da diese, wegen seine chemische Zusammensetzung, die Oberfläche von einige glasierte und polierte Oberfläche degradieren können. Produkte die

Fluorwasserstoffsäure enthalten sollen nie benutzt werden denn diese greifen die keramische Produkte an.

Fila besitzt eine umfangreiche Serie von Reinigungs- und Behandlungsprodukte für die keramische Fliesen, und diese wurden auch in unserem Labor erprobt. Es gibt aber auch andere Firmen die spezifische Reinigungsprodukte für diese Produkttypen verkaufen.

Aufpassen beim Gebrauch von ölige Produkte (Öle, Wächse, usw.) denn diese können, bei verschiedene Fliesen, eine dünne Folie (Schicht) bilden welche ein gleichartiges Effekt wie die Imprägniermasse verursacht und somit eine Farbänderung, bei verschiedene Farben, bewirken, wenn ans Gegenlicht ausgesetzt. Diese Folie kann sich bei einige Produkte schwer entfernen lassen wenn die Flecken zulange stehen bleiben.

Bermerkung: Stärkere Reinigungsprodukte sollen, vorsichtshalber, immer vorher auf eine kleine und nicht sehr sichtbare Zone getestet werden um eventuelle Nebenwirkungen festzustellen.



Die Produktlebensende soll die entsprechende Leitung an eine gute Umweltpraxis haben; es soll nicht in der Umgebung verstreut werden.



FEINSTEINZEUGFLIESEN • TECHNIK UNGLASIERTES FEINSTEINZEUG TECHNIK UNGLASIERTES FEINSTEINZEUG, DOPPELLADUNG

ART DER VERSCHMUTZUNG	VON PAVIGRÉS EMPFOHLENES REINIGUNGSMITTEL ODER PFLEGEMITTEL	VON FILA EMPFEHLENDE REINIGUNGSMITTEL
Kalkablagerungen/ Ablagerungen: • Tinte • Rost und Oxydation • Mörtel	Säurehaltiges Reinigungsmittel: • Salzsäure • Salpetersäure • Schwefelsäure • Oxalsäure	DETERDEK
Bier/ Wein Eis, Kaffee und Tee tierische oder pflanzliche Fette Urin Erbrochenes	Säurehaltiges Reinigungsmittel: • Ätznatron • Kohlensäures Kali	FILA PS/87 FILA SR/95
Gummi Harz oder Lack Maschinenöl Lack Schmiere Wachsstift Haarfarbe Lippenstift Bitumen Wachs Harz	Lösungsmittel: • Trichloräthylen • Nitroverdüner • Terpentin • Azeton	FILA PS/87 FILA SR/95 FILANOSPOT (Maschinenöl Schmiere) FILASOLV (Bitumen Wachs Harz)
Filzstift Ketchup Coca-Cola Essig Methylene blau	• alkalisch • säurehaltiges Reinigungsmittel	FILA PS/87 FILA SR/95
Graphitfarben		FILA NOPAINT STAR
Fugenschmutz		FUGANET
tägliche Reinigung	gewöhnliches Reinigungsmittel	FILACLEANER

Beim Umgang mit Säuren oder anderen Chemikalien ist Vorsicht geboten.
Die Herstellerhinweise auf den Packungen strikt befolgen.

Die Technik polierte Feinsteinzeugfliese (UGL) von Pavigrés, ist mit einer Fleckenschutzfolie geschützt um die Reinigung während und nach der Verlegung zu erleichtern; trotzdem kann es vorkommen, daß diese nicht genügend ist wenn die Reinigung nicht sorgfältig und rechtzeitig gemacht wird.

Wir empfehlen sich zuerst sorgfältig zu erkundigen und wenn nötig den Hersteller zu kontaktieren bevor Sie die Produkte aussuchen um sicher zu sein, daß Sie die, für den Gebrauch, geeignete Fliese auswählen.